

Im Landkreis Ludwigslust-Parchim ist zum

**01.01.2022**

**die Tätigkeit als bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger (m/w/d)**

für die in **Anlage 2** aufgeführten

**9 Bezirke**

neu zu besetzen.

Die Ausschreibung erfolgt auf der Grundlage der §§ 9, 9a, 9b und 10 Schornsteinfeger-Handwerksgesetz (SchfHwG).

Die Bestellung zum/zur bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger/in für den ausgeschriebenen Bezirk erfolgt gemäß § 8 SchfHwG durch den Landrat des Landkreises Ludwigslust-Parchim als zuständige Behörde. Die Bestellung ist vorbehaltlich der Regelungen in § 12 Abs. 1 SchfHwG auf sieben Jahre befristet (§ 10 Abs. 1 Satz 1 SchfHwG).

Die Aufgaben und Tätigkeiten eines/einer bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers/in ergeben sich aus dem SchfHwG.

Insbesondere werden bei der Auswahl folgende Kriterien herangezogen:

- (1) die handwerksrechtlichen Voraussetzungen zur selbständigen Ausübung des Schornsteinfegerhandwerks (§ 9 a Absatz 1 SchfHwG)
- (2) Besitz der erforderlichen persönlichen und fachlichen Zuverlässigkeit für die Ausübung des Amtes
- (3) gesundheitliche Eignung
- (4) die Fach- und Rechtskenntnis, welche zur Ausübung der Bevollmächtigung erforderlich ist

Auswahlentscheidung:

Die Auswahl zwischen den Bewerberinnen und Bewerbern erfolgt gemäß § 9a Abs. 3 SchfHwG nach ihrer Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung.

## Folgende Unterlagen sind einzureichen:

- (1) handschriftlich unterzeichnete Bewerbung, die den Familiennamen, den/die Vornamen, die Anschrift und mindestens eine Rufnummer und soweit vorhanden, die elektronischen Kontaktdaten des Bewerbers/ der Bewerberin enthält
- (2) tabellarischer Lebenslauf mit genauen Angaben über die berufliche Vorbildung und den beruflichen Werdegang
- (3) Nachweis über das Vorliegen der Voraussetzungen zur Eintragung in die Handwerksrolle für das Schornsteinfegerhandwerk
- (4) Zeugnisse über die Gesellenprüfung und die Meisterprüfung oder über gleichwertige Qualifikationen; im Fall einer in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union oder einem Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder der Schweiz erworbenen Berufsqualifikation die nach § 6 der EU/EWR-Handwerk-Verordnung vorzulegenden Unterlagen und Bescheinigungen
- (5) lückenlose Nachweise über die bisherigen Schornsteinfegertätigkeiten der letzten 10 Jahre bis zum Tag der Ausschreibung ( 31.5.2021):
  - a) über die bisherigen Zeiten abhängiger Beschäftigung als Gesellin bzw. Geselle ohne und mit Meisterprüfung (insbesondere: Sozialversicherungsnachweis und ggf. Sozialversicherungsheft sowie weiterhin: Arbeitsverträge oder Arbeitsbescheinigungen mit qualifizierten Arbeitszeugnissen bzw. Einschätzungen des Arbeitgebers)
  - b) über die bisherigen Zeiten als freier Schornsteinfegerbetrieb (insbesondere: Einzahlungsbestätigung der AKS, Gewerbeanzeige, Darstellung des Betriebes sowie ein Überblick der größten Tätigkeitsfelder)
  - c) über die bisherigen Schornsteinfegertätigkeiten als Bezirksinhaberin bzw. Bezirksinhaber (z. B. Bestellsurkunden sowie Ergebnisse von Bezirksüberprüfungen, Bestätigungen der zuständigen Behörde (örtliche Ordnungsbehörde) über die ordnungsgemäße Ausübung der beruflichen Tätigkeiten, Ergebnisse einer Teilnahme an einem anerkannten externen Zertifizierungssystem mit Auditbericht)
- (6) Nachweise über den geleisteten Grundwehr- oder Zivildienst, Zeiten des freiwilligen Wehrdienstes nach § 58 b Soldatengesetz, Zeiten des Jugendfreiwilligendienstes nach dem Jugendfreiwilligendienstgesetz, Elternzeiten, Zeiten des gesetzlichen Mutterschutzes, etc. **sofern** die Berufstätigkeit nach der Gesellenprüfung davon unterbrochen wurde
- (7) unterzeichnete Zustimmungserklärung zur Einholung einer Auskunft aus dem Gewerbezentralregister
- (8) unterzeichnete Eigenerklärung darüber, ob
  - a) innerhalb der letzten zwölf Monate gegen die Bewerberin oder den Bewerber strafgerichtliche Verurteilungen ergangen sind, ein gerichtliches

Strafverfahren anhängig oder ein anhängiges Ermittlungsverfahren bekannt ist

- b) innerhalb der letzten sieben Jahre gegen die Bewerberin oder den Bewerber aufsichtsrechtliche Maßnahmen ergriffen wurden
- (9) Nachweise über produktneutrale und berufsbezogene Fortbildungen bzw. Zusatzqualifikationen anhand geeigneter Dokumente (z. B. Teilnahmebescheinigungen)
- (10) Bescheinigungen über ehrenamtliche Tätigkeiten im Schornsteinfegerwesen (z. B. Tätigkeiten in Prüfungsausschüssen, Innungsvorständen und dem Zentralverband Deutscher Schornsteinfeger e. V.)
- (11) Formblatt zur Fortbildung der beschäftigten Gesellinnen und Gesellen (**Anlage 1**)
- (12) unterzeichnete Erklärung, dass die Bewerberin bzw. der Bewerber gesundheitlich in der Lage ist, die Aufgaben einer/s bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger/in wahrzunehmen
- (13) freiwillige Eigenerklärungen:
- a) Die Bewerberin bzw. der Bewerber kann freiwillig mitteilen, für welche Bezirke sie bzw. er sich parallel beworben hat und welche hiervon priorisiert werden (ggf. in Form einer Rankingliste)
  - b) Um eine verwaltungsökonomische Vorgehensweise zu unterstützen, sollte durch die Bewerberin bzw. den Bewerber das Einverständnis darüber erklärt werden, dass sich die zuständige Bestellungsbehörde hinsichtlich des Bezirksvergabeverfahrens mit anderen Behörden in Bezug auf die Rankingliste in Verbindung setzen darf
- (14) durch die (ggf. ehemals) zuständige Aufsichtsbehörde erstellte Beurteilung (Existiert in dem Zuständigkeitsbereich dieser Behörde ein einheitliches Beurteilungssystem ist zusätzlich das dabei erstellte Zeugnis, der Beurteilungsbogen o. Ä. einzureichen.)

Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbung, einschließlich der vollständigen genannten Unterlagen **bis zum 16.07.2021** an den Landkreis Ludwigslust-Parchim, FD Recht, Kommunalaufsicht und Ordnung, Putlitzer Straße 25, 19370 Parchim. Bewerbungskosten können nicht erstattet werden.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Fischer unter der Telefonnummer 03871/7223017 zur Verfügung.

Diese öffentliche Ausschreibung für die Bestellung als bevollmächtigter/e Bezirksschornsteinfeger/in erfolgt auf der Internetseite des Landkreises Ludwigslust-Parchim sowie unter [www.bund.de](http://www.bund.de).

**Gez.**

i.A. Fischer

## Formblatt zur Fortbildung der beschäftigten Gesellinnen und Gesellen

Anlage 1 zur Verwaltungsvorschrift

1. Ich war in den letzten vier Jahren als bevollmächtigte Bezirksschornsteinfegerin bzw. bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger oder als freier Schornsteinfegerbetrieb tätig?

Ja  Nein

2. In dem unter (1) genannten Zeitraum beschäftigte ich die nachfolgenden Gesellinnen bzw. Gesellen:

lfd. Nr.	Name, Vorname	Beschäftigung (von – bis)
1		
2		
3		
4		

lfd. Nr.	Datum der Gesellenprüfung	Datum der Meisterprüfung
1		
2		
3		
4		

3. Die unter (2) genannten Gesellinnen bzw. Gesellen haben an den nachfolgenden Fortbildungen teilgenommen: (siehe Vordruck „Übersicht der Fortbildung“)

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Seite \_\_\_\_ von \_\_\_\_

*Schuldhaftes Falsch- oder Nichtangaben können die Aufhebung einer möglichen Bestellung zur Folge haben.*

# Formblatt zur Fortbildung der beschäftigten Gesellinnen und Gesellen

Anlage 1 zur Verwaltungsvorschrift

## Übersicht der Fortbildungen<sup>1</sup>

Ifd. Nummer: \_\_\_\_\_

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Die Zertifikate bzw. Bestätigungen über die Teilnahme an einer Fortbildungsmaßnahme sind in Kopie beizufügen und fortlaufend zu nummerieren. Entsprechend der Nummerierung ist die nachfolgende Tabelle zu vervollständigen:

Kopie-Nr.	Handelt es sich um eine Fortbildung gemäß der Anlage 3		Bezeichnung der Fortbildung	Wann erfolgte die Fortbildung	Umfang/ Dauer der Fortbildung
	Ja	Nein			

### Sonstiges:

(insbesondere: Begründung weshalb keine kontinuierliche Fortbildung stattfinden konnte)

<sup>1</sup> Es sind ausschließlich die Fortbildungen aufzunehmen, die im Rahmen der Beschäftigung durchgeführt wurden; längstens allerdings nur die letzten vier Jahre.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Seite \_\_\_\_ von \_\_\_\_

*Schuldhaftes Falsch- oder Nichtangaben können die Aufhebung einer möglichen Bestellung zur Folge haben.*

## **Anlage 2**

### **Kurzbeschreibung der Bezirke**

#### **LUP 02:**

Der Bezirk umfasst die Stadt Boizenburg sowie die Orte Banzin, Beckendorf, Besitz, Brahlstorf, Dammereez, Dersenow, Gresse, Heide, Kuhlenfeld, Neu-Gülze, Schwanheide, Schwartow, Tessin, Vellahn, Wiebendorf, Zahrendorf und Zweedorf.

#### **LUP 05:**

Der Bezirk umfasst Teile der Stadt Hagenow, sowie die Orte Bresegard, Goldenitz, Kirch-Jesar, Kuhstorf, Moraas, Pätow, Picher, Steegen, Strohkirchen, Toddin und Warlitz.

#### **LUP 06:**

Der Bezirk umfasst die Stadt Grabow, sowie die Orte Boek, Conow, Eldena, Gorlosen, Güritz, Karstädt, Krohn, Liepe, Malk Göhren, Malliß, Neu Gohren, Strassen und Stuck.

#### **LUP 08:**

Der Bezirk umfasst die Stadt Zarrentin am Schaalsee, sowie die Orte Boissow, Boize, Bürgerhof, Dodow, Gallin, Granzin, Gresse, Greven, Hof Gallin, Karft, Kogel, Kölzin, Leisterförde Lüttenmark, Lüttow, Nieklitz, Schadeland, Sternsruh, Techin, Tessin, Testof, Valluhn, Waschow und Wittendörp/Raguhn.

#### **LUP 09:**

Der Bezirk umfasst Teile der Stadt Hagenow, sowie die Orte Alt Zachun, Bakendorf, Bandenitz, Besendorf, Bobzin, Gammelin, Hagenow-Heide, Helm, Hoort, Hülseburg, Körchow, Luckwitz, Neu Zachun, Presek, Radelübbe, Toddin und Zühr

#### **LUP 20:**

Der Bezirk umfasst Teile der Stadt Parchim, sowie die Orte Alt Damerow, Bergrade Dorf, Damm, Dargelütz, Domsühl, Friedrichsruhe, Garwitz, Hof Bergrade, Klinken, Malchow, Matzlow, Möderitz, neu Matzlow, Raduhn, Rusch, Schlieven und Zieslübbe.

#### **LUP 21:**

Der Bezirk umfasst die Stadt Sternberg, sowie die Orte Bolz, Dabel, Dessin, Gägelow, Groß Raden, Hohen Pritz, Holzendorf, Kobrow, Kukuk, Lenzen, Loiz, Mustin, Neu Pastin, Pastin, Rothen, Ruchow, Runow, Sagsdorf und Speuß.

#### **LUP 22:**

Der Bezirk umfasst die Stadt Goldberg, sowie die Orte Neuhof, Kläden, Dobbertin, Hellberg, Neu Schwinz, Kleesten, Schwinz, Alt Schwinz, Jellen, Lüschof, Spendin, Jagertannen, Below, Dinnes, Klein Pritz, Schlowe, Neu Woserin, Woserin, Hohenfelde, Borkow, Steinbeck, Zidderich, Techentin, Kadow, Hof Hagen, Langenhagen, Augzin, Mühlenhof, Vimfow, Mestlin, Zölkow, Grambow, Medow, Diestelow, Woosten, Passow, Neu Brüz und Brüz.

### **LUP 23:**

Der Bezirk umfasst Teile der Stadt Plau am See, sowie die Orte Ganzlin OT Wendisch-Priborn, Bobzin, Buchberg OT Gnevsdorf, Darß, Dresenow, Gaarz, Ganzlin, Gnevsdorf, Groß Pankow, Hof Karbow, Hof Kreien, Hof Retzow, Karbow, Klein Dammerow, Klein Pankow, Kreien, Kritzow, Lübz, Marienfließ OT Neu Redlin, Quasslin, Redlin, Retzow, Twietfort, Vietlütbe, Wangelin und Wendisch-Priborn.